

Inhaltsverzeichnis

VORWORT ZUR DEUTSCHEN ERSTAUSGABE	IV
VORWORT ZUR AMERIKANISCHEN AUSGABE VON 1971	V
ÜBER »DIE GÖTTLICHE ILIADE«	VI
VOWORT DES AUTORS	VIII
TEIL I ALLWISSENHEIT	
DAS UNIVERSUM DES WISSENS	
I DIE EWIGE FRAGE	18
DIE INNERE STIMME	19
TRANSFORMATION AUF EWIG	22
II SCHÖPFER UND SCHÖPFUNG	26
DAS EINE LICHT	26
UNSERE SCHEINBARE DUALITÄT	27
DAS KOSMISCHE GOTTESLICHT	28
DAS POSITIVE PRINZIP	29
DAS NEGATIVE PRINZIP	29
QUALITÄT ERZEUGT QUANTITÄTEN	30
III WAHRNEHMUNG UND BEWUSSTSEIN	34
VORSTELLUNGEN	35
INSPIRATION	36
IV KOSMISCHES BEWUSSTSEIN	38
V SCHÖPFERISCHER AUSDRUCK	41
VI WISSEN	43
VII WISSEN KONTRA DENKEN	46
VIII DENKEN KONTRA WAHRNEHMEN	49
UNSERE ANGEBLICH FÜNF SINNE	50

EMPIRISCHES WISSEN	51
DER MENSCH IST NOCH JUNG	51
GESETZE AUF DER GRUNDLAGE VON ILLUSIONEN	52
BOTEN DES LICHTES	53
 IX Wahrnehmung hält alle Dinge zusammen	55
SCHEINBARE GETRENNTHEIT	56
ES GIBT KEINE TRENNUNG	56
IDEE BEDEUTET RUHE	57
 X FUNKTIONSWEISE DES GEHIRNS	59
DAS GEHIRN ZEICHNET SINNSEEINDRÜCKE AUF	60
 XI ELEKTRISCHES GEWÄHRSEIN	63
ELEKTRISCHE WAHRNEHMUNG IST UNIVERSAL	64
 XII INSTINKT	66
DAS LEBEN IST EINE ABFOLGE VON ERFAHRUNGEN	67
INSTINKTIVE KOMMUNIKATION	67
AM ANFANG WAR DER INSTINKT	68
INSTINKT BEDEUTET: VON GOTT GELENKT	68
INSTINKTIVES HERSTELLEN DURCH GOTT UND DEN MENSCHEN	68
 XIII BEWUSSTLOSIGKEIT, SCHLAF UND SCHMERZ	71
 XIV DIE VORTÄUSCHUNG VON RUHE DURCH BEWEGUNG	74
UNSER UNIVERSUM DER ILLUSIONEN	74
AUCH DIE BEWEGUNGSLOSEN DINGE SIND NICHT BEWEGUNGSLOS	75
 XV DIE ILLUSION VON VERÄNDERUNG	77
 XVI DIE TÄUSCHUNG DER SINNE	80
DIE BESCHRÄNKTHEIT UNSERER SINNE	81
 XVII DER NEUE ENTWICKLUNGSZYKLUS DES MENSCHEN	84

TEIL II ALLMACHT

DAS UNIVERSUM DER KRAFT

I DIE BEIDEN HAUPTILLUSIONEN DES MENSCHEN	89
II DIE SCHÖPFUNG	92

III	DAS GESETZ DER AUSGEWOGENHEIT	97
	ABSOLUTER GEHORSAM GEGENÜBER DEM GESETZ	98
	DER MENSCH MUSS FÜR SEINEN UNGEHORSAM BEZAHLEN	98
IV	DIE QUELLE DER KRAFT	102
V	UNSER UNIVERSUM – GESCHLECHTLICH UND ELEKTRISCH	106
	WAS IST GESCHLECHTLICHKEIT?	107
VI	GESCHLECHTSBEDINGTE GEGENSÄTZE	110
	UNSER GEGENLÄUFIGES UNIVERSUM	111
	GEgensätzliche GEGENSÄTZE BEDINGEN SICH GEGENSEITIG	112
	GEgensätzliche GESCHLECHTlichkeiten BEDINGEN EINANDER	113
	AUF DAS VERLANGEN NACH BEWEGUNG FOLGT DAS VERLANGEN NACH RUHE	113
	BEWEGUNG KANN NICHT NEUTRALISIERT WERDEN	114
VII	DAS PRINZIP DER GESCHLECHTLICHEN FORTPFLANZUNG	116
	DIE GESCHLECHTER VEREINEN SICH NICHT	117
	GESCHLECHTLICHE GEGENSÄTZE PFLANZEN SICH DURCH	
	AUFHEBUNG DER GESCHLECHTlichkeit FORT	117
	DAS VERLANGEN NACH AUSGEWOGENHEIT	118
	GEgensätzliche GESCHLECHTER NEUTRALISIEREN	
	SICH NICHT – SIE HEBEN SICH AUF	118
	DAS GESCHLECHT BESTIMMT SICH AUS DER DRUCKRICHTUNG	119
VIII	WAS IST ELEKTRIZITÄT?	122
IX	DIE BEIDEN FORMEN DES ELEKTRISCHEN VERLANGENS	125
X	DAS PRINZIP VON ENTFALTUNG UND WIEDEREINFALTUNG	128
XI	DIE ILLUSION VON ANZIEHUNG UND ABSTOSSUNG DER MATERIE	131
	POLARITÄT	132
	MATERIE BESITZT KEINE ANZIEHUNGSKRAFT	132
	ALLE MATERIE IN BEWEGUNG STREBT RUHE AN	133
	MASSE IN BEWEGUNG IST IMMER IM UNGLEICHGEWICHT	133
	TRÜGERISCHE BEWEISE	134
XII	LICHT	136
	IST LICHT WELLE ODER TEILCHEN?	137
	ALLE MATERIE IST WELLENBEWEGUNG	137
	ALLE MATERIE IST EIN SPIEL DES LICHTES	138

VERWIRRUNG IM HINBLICK AUF LICHTTEILCHEN	139
ALLE LICHTPARTIKEL SIND GLEICH	140
SEMI-ZYKLISCHER WECHSEL	141
ALLE DINGE AHMEN DAS LICHT NACH	142
LICHT WANDERT NICHT	142
 XIII KREISLÄUFE	145
UNSER EXPANDIERENDES UNIVERSUM	147
TRÜGERISCHE BEWEISE	147
 XIV GEWICHT	150
GEWICHT IST MATERIE AM FALSCHEN ORT	150
GEWICHT BEDEUTET UNGLEICHGEWICHT	151
UNSERE ERDE IM GLEICHGEWICHT WIEGT NICHTS	151
GEWICHT KRÜMMT SCHWERKRAFT	152
DEFINITION VON GEWICHT	153
 XV DIE QUELLE DER SONNENENERGIE	155
DER TEMPERATURKREISLAUF	156
EIN GEGENSATZ BRINGT DEN ANDEREN HERVOR	156
WAS DIE STERNE ERZÄHLEN	156
 XVI DAS LEBENSPRINZIP	162
WAS NACH DEM »TOD« GESCHIEHT	164
SONNEN SIND DIE KEIMZELLEN DER SCHÖPFUNG	165
LEBEN UND TOD DES KÖRPERNS	167
DIE MENSCHLICHE INDIVIDUALITÄT	169

TEIL III ALLGEGENWART

DAS UNIVERSUM DES SEINS

UNSER MAGNETISCH-ELEKTRISCHES UNIVERSUM IN POSTULATEN UND DIAGRAMMEN ..	178
UNSER RADIALES UNIVERSUM	179
DIE GEBURT VON WELLENFELDERN	179
DIE WÜRFEL-KUGEL	181
DIE ZWEI ENTGEGENGESETZTEN ELEKTRISCHEN ZUSTÄNDE	188
DIE URSCHE FÜR DEN UNIVERSALEN PULSSCHLAG	189
DIE BEIDEN ENTGEGENGESETZTEN ELEKTRISCHEN RICHTUNGEN	194

UNSER GEKRÜMMTES ELEKTRISCHES UNIVERSUM	197
DIE SPIRALE IN DER NATUR.....	201
DIE UNIVERSALE OKTAVE	212
DIE CHEMISCHEN ELEMENTE	217
DIE EDELGASE	222
DIE SPEKTRALANALYSE	223
DER ATOMAUFBAU	225
DIE FORM DES UNIVERSUMS	230
DAS PRINZIP DER AUFHEBUNG	230
INDEX.....	236